**Steuerfreie Aufwandsentschädigung**

**für nebenberufliche Tätigkeiten nach § 3 Nr. 26 a Einkommenssteuergesetz (EStG)**

**2023**

§ 3 Nr. 26 a EStG bestimmt:

„Steuerfrei sind ……

1.Einnahmen aus nebenberuflichen Tätigkeiten im Dienst oder Auftrag einer inländischen juristischen Person des öffentlichen Rechts oder einer unter § 5 Abs. 1 Nr. 9 des Körperschaftssteuergesetzes fallenden Einrichtung zur Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke (§§ 52 bis 54 der Abgabenordnung) bis zur Höhe von insgesamt 840 Euro im Jahr.   
2. Die Steuerbefreiung ist ausgeschlossen, wenn für die Einnahmen aus der Tätigkeit - ganz oder teilweise - eine Steuerbefreiung nach § 3 Nr. 12 oder 26 gewährt wird.   
3. Überschreiten die Einnahmen für die in Satz 1 genannten Tätigkeiten den steuerfreien Betrag, dürfen die mit den nebenberuflichen Tätigkeiten in unmittelbarem wirtschaftlichen Zusammenhang stehenden Ausgaben abweichend von § 3c nur insoweit als Betriebsausgabe oder Werbungskosten abgezogen werden, als sie den Betrag der steuerfreien Einnahmen übersteigen."

|  |  |
| --- | --- |
| Name, Vorname: |  |
| Straße, Wohnort: |  |
| Ehrenamt bei der Kirchengemeinde: |  |
| als: |  |

Ich erkläre hiermit, dass ich

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Keine vergleichbare** | Hauptbeschäftigung ausübe. |
|  | **Eine vergleichbare** | Hauptbeschäftigung im Umfang von wöchentlich       Std. ausübe |

Weiterhin erkläre ich, dass ich die nach § 3 Nr. 26a EStG in Betracht kommende Steuerfreiheit bis zum Betrag von 840,00 € jährlich

|  |  |
| --- | --- |
|  | Bei **keinem** anderen Arbeitgeber geltend mache. |
|  | Bei **einem** anderen Arbeitgeber geltend mache und zwar: |
|  | in voller Höhe. |
|  | bis zu dem jährlichen Betrag in Höhe von …      € |

Bitte geben Sie den Arbeitgeber an, bei dem Sie bereits die Steuerfreiheit geltend machen:

|  |  |
| --- | --- |
| Arbeitgeber: |  |
| Anschrift des Arbeitgebers: |  |

**Ich verpflichte mich, etwaige Änderungen meinem Arbeitgeber, bzw. der Evangelischen Regionalverwaltung Wetterau, umgehend mitzuteilen. Für die Überwachung meiner steuerfreien Aufwandsentschädigung bin ich selbst verantwortlich. Sollte die Grenze von 840,00 € überschritten werden, entsteht Steuer- und Sozialversicherungspflicht.**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Ort, Datum |  | Unterschrift |